

RS OGH 1989/7/20 7Ob586/89

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.07.1989

Norm

ABGB §880a B

ABGB §881 IA

Rechtssatz

Bei der Bankgarantie ist zwischen dem Garantievertrag, der von der Bank mit dem Begünstigten abgeschlossen wird und dem zwischen der Bank und ihrem Kunden abgeschlossenen Garantiekreditvertrag zu unterscheiden. Soll die Bank die Haftung für die Leistung für einen Dritten (und nicht für den Vertragspartner ihres Kunden) übernehmen, so handelt es sich bei dem Garantiekreditvertrag um einen echten Vertrag zugunsten Dritter.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 586/89

Entscheidungstext OGH 20.07.1989 7 Ob 586/89

Veröff: WBI 1990,55 = ÖBA 190,466 (Jabornegg)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0016954

Dokumentnummer

JJR_19890720_OGH0002_0070OB00586_8900000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at